Beilage: 3-2

Ambulante Frühförderung

Rahmenvertrag über die Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder in interdisziplinären Frühförderstellen in Bayern

RV IFS

Norbert Meindorfer Bezirk
Mittelfranken Sozialreferat

Frühförderung

als Komplexleistung in Interdisziplinären Frühförderstellen	als eigenständige heilpädagogische Leistungen	in stationären + teilstat. Einrichtungen z.B. SVE, integr. KiGa heilpäd.Tagesstätten

Norbert Meindorfer Bezirk
Mittelfranken Sozialreferat

Gegenstand und Zweck des Rahmenvertrags

- **Zusammenführung medizinisch-therapeutischer und heilpädagogischer Maßnahmen zu einer Komplexleistung**
- **Einheitliche Regelung zur Ausgestaltung, Umsetzung und Finanzierung des Leistungsangebotes der Interdisziplinären Frühförderstellen in Bayern**

Geltungsbereich

- **Für die Bezirke**
- **Für die Krankenkassen**
- **Für die interdisziplinären Frühförderstellen**
- **Für die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns**
- **Zulassung einer Interdisziplinären Frühförderstelle durch Sozialhilfeträger**

Ziel und Aufgabe der Früherkennung und Frühförderung

- **eine drohende Behinderung zu erkennen und diese durch gezielte Förder- und Behandlungsmaßnahmen abzuwenden,**
- **eine bestehende Behinderung zu erkennen und ihre Folgen durch gezielte Förder- und Behandlungs-Maßnahmen zu vermeiden, auszugleichen oder zu mindern,**
- **den fortschreitenden Verlauf einer Behinderung zu lindern und die dadurch verursachten Beeinträchtigungen und Folgen zu beseitigen bzw. zu mildern,**
- **die persönliche Entwicklung zu fördern und die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen und zu erleichtern.**

Definition und Leistungsangebot

Interdisziplinäre Frühförderstellen sind:

- **familien- und wohnortnahe (lebenswelt-orientierte) Dienste zur interdisziplinären Grundversorgung im Rahmen der Früherkennung und Frühförderung,**
- **für Kinder ab ihrer Geburt bis zum Schuleintritt,**
- **arbeiten ambulant und mobil (aufsuchend),**
- **eigenständig oder Außenstellen einer zentralen Frühförderstelle.**

Komplexleistung

Die Komplexleistung beinhaltet:

- **ärztliche Behandlung und Diagnostik**
- **nicht-ärztliche medizinisch-therapeutische Leistungen und Heilmittel wie physikalische Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie, Ergotherapie**
- **psychologische Leistungen**
- **heilpädagogische Leistungen**
- **psychosoziale Leistungen**

Komplexleistung

- **Erstberatung durch offenes Beratungsangebot**
- **Leistungsmodul Eingangsdiagnostik**
- **Gemeinsame Erstellung eines gesamten Förder- und Behandlungsplanes durch den behandelnden Arzt und die verantwortliche Fachkraft der Frühförderstelle**
- **Ganzheitliches Konzept in fachübergreifender Zusammenarbeit im Leistungsmodul „Förderung und Behandlung“**
- **Einbeziehung überregionaler Frühförderstellen bei Verdacht auf Hör- und Sehschädigung**

Geförderter Personenkreis

- **Kinder mit einer Behinderung von der Geburt bis zum Schuleintritt.**
- **Kinder, die von einer Behinderung bedroht sind, aufgrund von:**

  - Entwicklungsstörungen
  - Entwicklungsgefährdungen
  - Entwicklungsbeeinträchtigungen (incl. Verhaltensstörungen und seelischer Störungen)

Zugangsvoraussetzungen

- **Offenes Beratungsangebot als Filterfunktion**
- **Gemeinsame Eingangs- und Verlaufsdiagnostik mit behandelndem Arzt**
- **Förder- und Behandlungsplan**
  Erstellung vor Behandlungsbeginn. Gilt maximal für 1 Jahr und ist bei einer wesentlichen Änderung anzupassen.

Art und Umfang der Leistungen

Grundlage sind die Gegebenheiten des Einzelfalles

Die Leistungen werden erbracht in:

- **in ambulanter Form**
- **in mobiler Form**
- **Einzelbehandlung**
- **Gruppenbehandlung**

- **Interdisziplinäre Teamgespräche**

Art und Umfang der Leistungen

- **Entgeltsätze werden bayernweit verhandelt und vereinbart.**
- **Es gelten gegenwärtig folgende Entgeltsätze je Behandlungseinheit (BE):**

offenes Beratungsangebot	**52,61 €**
ambulante Frühförderung	**52,61 €**
Gruppenförderung	**29,39 €**
mobile Frühförderung	**70,54 €**
Teamgespräche, Abrechnung einmal im Monat für jedes Kind	**9,83 €**

Art und Umfang der Leistungen

- **Die vereinbarten Entgeltsätze umfassen alle Personal- und Sachkosten, mit Ausnahme der Investitionskosten, welche individuell für jede Frühförderstelle verhandelt werden.**

- **Die Behandlungseinheit umfasst 60 Minuten, von denen 45 Minuten auf die notwendigen kind- und elternbezogenen Aufgabenstellungen entfallen und 15 Minuten auf Vor- und Nachbereitung, externe Besprechungen sowie Dokumentation der Verlaufs- und Abschlussdiagnostik.**

Antrag, Verfahren

- **Vereinfachter Antrag für offenes Beratungsangebot. Besteht aus 2 BE.**

- **Antrag für Leistungen der Eingliederungshilfe im Rahmen der Interdisziplinären Früherkennung und Frühförderung. Weiter ist ein Förder- und Behandlungsplan vorzulegen.**

Entscheidung innerhalb von zwei Wochen durch Bescheid.

Art und Umfang der Leistungen

- **Maximal 72 Behandlungseinheiten pro Jahr. In begründeten Einzelfällen können zusätzliche BE bewilligt werden.**
- **pro Termin können 2 Behandlungs-einheiten erbracht werden.**
- **Leistungen der Frühförderung sind kostenfrei.**

Norbert Meindorfer Bezirk
Mittelfranken Sozialreferat

Kostenträger:

- **Offenes Beratungsangebot geht zu Lasten des Sozialhilfeträgers.**
- **Eingangsdiagnostik des behandelnden Arztes und der Frühförderstellen wird mit den Krankenkassen abgerechnet.**
- **Die Kosten der medizinischen Leistungen werden von den Krankenkassen übernommen.**
- **Die Kosten der Heilpädagogische Leistungen werden vom Sozialhilfeträger übernommen.**

Norbert Meindorfer Bezirk
Mittelfranken Sozialreferat

Schnittstellen zu anderen Förderangeboten

- **Schulvorbereitende Einrichtungen und heilpädagogische Tagesstätten:**

  Keine Frühförderung für Kinder, die Eingliederungshilfe in einer heilpädagogische Tagesstätte erhalten bzw. eine SVE besuchen.

  Ausnahme: Sinnesbehinderte Kinder, soweit sie nicht spezielle Einrichtungen für Sinnesbehinderte besuchen.

- **Integrative Kindertageseinrichtungen:**

  Vorschulkinder in IKiTas können bei entsprechendem Bedarf auch Leistungen der interdisziplinären Frühförderung erhalten.

Frühförderstellen in Nürnberg

- **Frühförderung der Kinderhilfe Nürnberg**
- **Frühförderung der Lebenshilfe Nürnberg**
- **Überregionale Frühförderstellen**

  Frühförderung am Zentrum für Hörgeschädigte

  Frühförderung des Bildungszentrums für Blinde und Sehbehinderte

Anzahl der Leistungsberechtigten

- **Vom Bezirk Mittelfranken erhielten im Jahr 2014 816 Kinder aus Nürnberg Leistungen der interdisziplinären Frühförderung. Weiter wurden die Kosten für 478 Offene Beratungsangebote übernommen.**
- **108 Kinder erhielten im Jahr 2014 neben den Leistungen der interdisziplinären Frühförderung noch Eingliederungshilfe in einer integrativen Kindertageseinrichtung.**

Norbert Meindorfer Bezirk
Mittelfranken Sozialreferat

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Norbert Meindorfer Bezirk
Mittelfranken Sozialreferat